

VERTRAULICH
bis zur Feststellung des
schriftlichen Ergebnisses der
letzten nicht öffentlichen
Ausschusssitzung durch
die/den Vorsitzende/n!

Stadt Heidelberg
Dezernat I, Amt für Wirtschaftsförderung und Beschäftigung

Ein Jahr "neue" Wirtschaftsförderung Heidelberg

Informationsvorlage

Beschlusslauf
Die Beratungsergebnisse der einzelnen Gremien
beginnen ab der Seite 2.2 ff.
Letzte Aktualisierung: 12. Dezember 2008

Beratungsfolge	Sitzungstermin	Behandlung	Kenntnis genommen	Handzeichen
Stadtentwicklungs- und Verkehrsausschuss	09.12.2008	N	<input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein	
Haupt- und Finanzausschuss	10.12.2008	Ö	<input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein	

Inhalt der Information:

Der Stadtentwicklungs- und Verkehrsausschuss und der Haupt- und Finanzausschuss nehmen die Informationen zur Kenntnis.

Sitzung des Stadtentwicklungs- und Verkehrsausschusses vom 09.12.2008

Ergebnis: Kenntnis genommen

Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 10.12.2008

Ergebnis der öffentlichen Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 10.12.2008

1 **Ein Jahr „neue“ Wirtschaftsförderung Heidelberg**
Informationsvorlage 0167/2008/IV

Oberbürgermeister Dr. Würzner begrüßt Herrn Ulrich Jonas, Leiter des Amtes für Wirtschaftsförderung, zum Tagesordnungspunkt.

Aufgrund der ausführlichen Vorstellung im Stadtentwicklungs- und Verkehrsausschuss mittels der Präsentation wird auf eine erneute Vorstellung verzichtet.
Die Mitglieder des Haupt- und Finanzausschusses bitten um schriftliche Zusendung der PowerPoint-Folien.

Oberbürgermeister Dr. Würzner sagt die Zusendung zu.

Beschluss des Haupt- und Finanzausschusses:

Der Haupt- und Finanzausschuss nimmt die Information zur Kenntnis.

gez.

Dr. Eckart Würzner
Oberbürgermeister

Ergebnis: Kenntnis genommen mit Arbeitsauftrag an die Verwaltung

I. Prüfung der Nachhaltigkeit der Maßnahme in Bezug auf die Ziele des Stadtentwicklungsplanes / der Lokalen Agenda Heidelberg

1. Betroffene Ziele des Stadtentwicklungsplanes

Nummer/n: (Codierung)	+ / - berührt:	Ziel/e:
AB		Arbeiten.
SL		Ziel/e: Städtebauliches Leitbild
		Begründung: Im wesentlichen werden durch die Aufgaben der Wirtschaftsförderung die genannten Punkte unterstützt und gefördert. Aufgrund des Übersichtscharakters der Präsentation werden keine Einzelziele genannt.

2. Kritische Abwägung / Erläuterungen zu Zielkonflikten:

keine



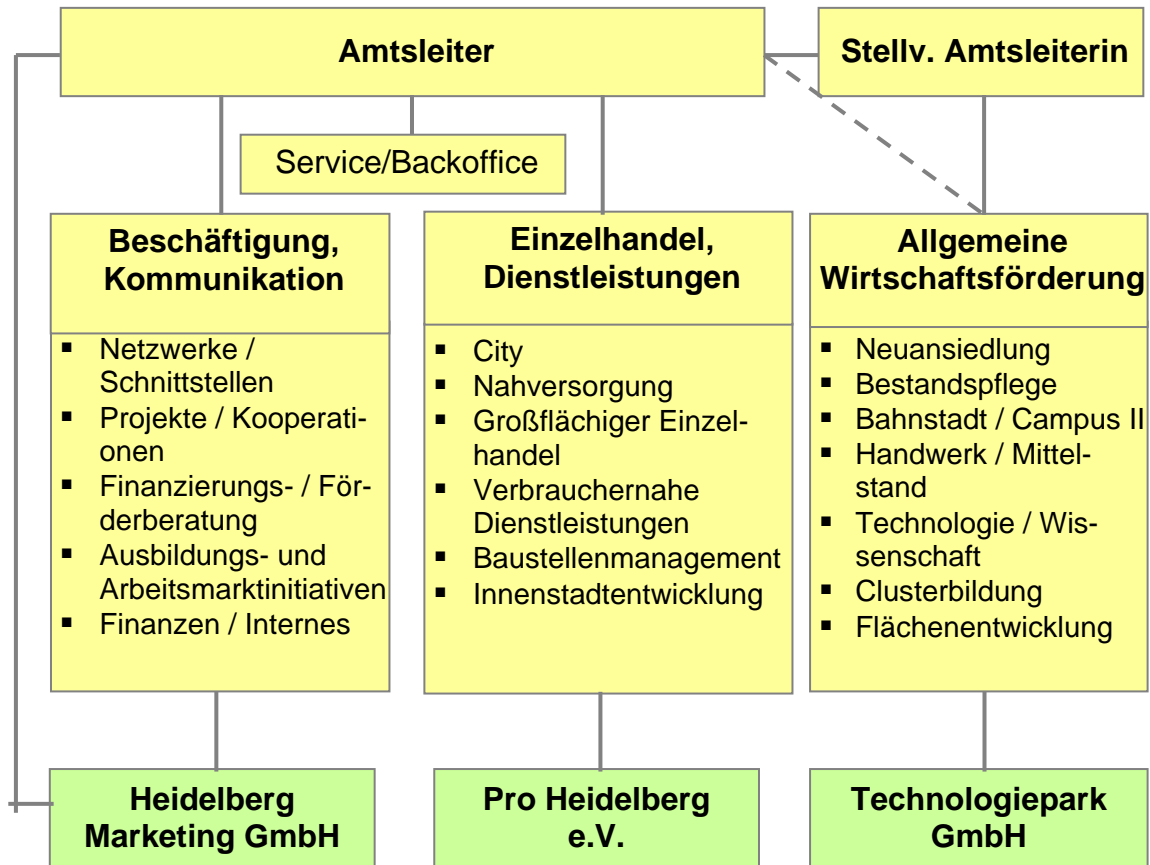
II. Begründung:

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 08. Februar 2007 die Einrichtung des Amtes für Wirtschaftsförderung und Beschäftigung im Dezernat I beschlossen. Dieser Beschluss wurde zum 01. September 2007 umgesetzt.

Nachdem das Amt innerhalb des ersten Jahres nach seiner Einrichtung seine strategische Ausrichtung herausgebildet hat, bilden folgende Aufgabenbereiche die heutigen Schwerpunkte:

- Einzelhandel
- Allgemeine Wirtschaftsförderung
- Beschäftigungsförderung und Unternehmenskommunikation
- Steuerung von wirtschaftsnahen städtischen Beteiligungen.

Das während des Jahres zur Umsetzung der gesetzten Ziele kalkulierte Personal ist zum heutigen Zeitpunkt vollständig eingestellt. Die aktuelle Organisationsstruktur stellt sich wie folgt dar:



Die Organisation der Wirtschaftsförderung als Amt hat sich bewährt. Durch Einbindung in die Stadtverwaltung und der damit verbundenen Vernetzung mit allen Dezernaten und Ämtern können die strategischen Ziele transparent aufeinander abgestimmt und Synergien genutzt werden. Gleichzeitig kann durch die Schwerpunktbildung und externen Ausrichtung des Amtes flexibel auf die Anforderung von Unternehmen, Institutionen und Partnern eingegangen und Kooperationen sowie Netzwerke gebildet und nachhaltig unterstützt werden.

Anhand einer Präsentation werden die Projekte und Produkte des ersten Jahres vorgestellt und ein Ausblick auf die Ziele der kommenden zwei Jahre gegeben.

gez.

Dr. Eckart Würzner

Anlage zur Drucksache:	
Lfd. Nr.	Bezeichnung
A 1	Präsentation in der Sitzung des Stadtentwicklungs- und Verkehrsausschusses am 09.12.2008